

Neue OZ online 10.11.2010, 16:48

[drucken](#) [Fenster schliessen](#)

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/artikel/48949783/als-selbststaendiger-kann-ich-eigene-wege-gehen>

Ausgabe: Lingerer Tagespost

Veröffentlicht am: 08.11.2010

„Als Selbstständiger kann ich eigene Wege gehen“ pe Lingen

Lingen. „Startklar“, „artklar“ – schönes Wortspiel. In „art“ steckt die Kunst und in „klar“ die Struktur, das Technische. Hendrik Fischer und Jens Hartmann haben sich vor rund zwei Jahren mit ihren Unternehmen „artklar it & medianservice“ bzw. „artklar mediendesign & service“ selbstständig gemacht und als Bürogemeinschaft einen Raum im IT-Zentrum an der Kaiserstraße in Lingen bezogen.



Hendrik Fischer und Jens Hartmann (von links) machten sich mit ihren Unternehmen „artklar it & medianservice“ bzw. „artklar mediendesign & service“ selbstständig. Foto: pe

Fischer, 26 Jahre alt und technischer Informatiker, und der 35-jährige Mediengestalter Jens Hartmann decken ein breites Spektrum an Dienstleistungen rund um das Thema digitale Medien ab. Ob Web-Programmierung oder Onlinemarketing, die Einrichtung von Servern, Webdesign oder die Erstellung von Printprodukten: Die beiden Computerspezialisten bleiben ihren Kunden keine Antwort schuldig.

Fischer hat nach seiner Ausbildung ein Jahr lang in einer Verwaltung gearbeitet und zwei weitere in einer Werbeagentur. „Im Angestelltenverhältnis sind die Strukturen und Arbeitsabläufe vorgegeben. Als Selbstständiger kann ich eigene Wege gehen“, betont der junge Mann. Wege, die offenbar nicht in die Sackgasse geführt haben. „Das erste Jahr war schon spannend“, blickt sein Kollege Hartmann auf die Phase höherer Ausgaben als Einnahmen zurück. 2010 habe sich aber bereits gut entwickelt.

Die Eltern von Fischer standen hinter seiner Entscheidung, sein eigener Chef zu werden. Es habe aber auch Bekannte gegeben, die ihn gewarnt hätten, berichtet er. „Was passiert, wenn das alles den Bach runtergeht?“, war so eine Frage. Deshalb war eine gründliche Vorbereitung bei der Unternehmensgründung für Fischer und Hartmann von zentraler Bedeutung. Besuche von Existenzgründerseminaren, Gespräche mit Beratern, Banken, dem Steuerberater sind ein unbedingtes Muss.

Natürlich spielen für ein junges Unternehmen die Einnahmen eine wichtige Rolle. „Aber man darf nicht nur auf das Geld fixiert sein. Das Wichtigste ist, dass die Arbeit, die man für den Kunden abliefert, gut ist“, unterstreicht Fischer. Viel Eigeninitiative sei wichtig und die Fähigkeit, auf individuelle Kundenwünsche einzugehen – ob es nun der neue Login-Bereich für den Lehrer auf einer Schulwebsite ist oder ein Buchungssystem für den Vermieter von Ferienhäusern. Dass diese Arbeit auch mal sonntags erledigt werden muss, ist für ihn selbstverständlich. Dieses Gefühl „Endlich Wochenende“ habe er so nicht mehr, schmunzelt der junge Mann. Er spricht von „verantwortungsvoller Freiheit“ zu entscheiden, wann er seinen eigenen Akku wieder auflädt.

Zum Beispiel beim Fitnesstraining, während Jens Hartmann das Joggen bevorzugt.
Weitere Infos: www.artklar.de. Am Samstag, 13. November, lädt die Existenzgründungsinitiative Emsland (EX-EL) von 10 bis 13 Uhr in der Halle IV in Lingen zum Existenzgründertag ein. Interessierte Bürger, vor allem angehende Unternehmerinnen und Unternehmer, sind herzlich eingeladen. Weitere Infos: www.ex-el.de

© Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.